

Anzeiger für Sternberg - Brüel - Warin



Notrufe

**MEDIZINISCHER
RETTUNGSDIENST:**

112

FEUERWEHR: 112

POLIZEINOTRUF: 110

GIFTNOTRUF:

0361/730730

**INTEGRIERTE
LEITSTELLE**

WESTMECKLENBURG

0385/ 5 00 00

KRANKENTRANSPORTE

0385/ 5 00 02 17

**KINDERSCHUTZ-
HOTLINE**

0800/ 14 14 0 07

**RUFBEREITSCHAFT DES
KINDER -UND**

JUGENDNOTDIENSTES

des Landkreises NWM:

Tel. 038872-53252 oder

0163-5007475

Bereitschaft

ARZT

für die Bereiche Sternberg,
Brüel und Warin:

Tel.: 01805/ 8 68 22 25 06

oder 11 61 17;

19 bis 7 Uhr,

APOTHEKEN

Sertürner-Apotheke

Sternberg

Tel.: 0 38 47 / 23 35

Dienstbereitschaftszeiten:

18 bis 21 Uhr,

Markt-Apotheke Neuklo-

ster, Tel. 03 84 22 / 2 08 40

Dienstbereitschaftszeiten:

18 bis 19 Uhr,

ZAHNARZT

Tel.: 038483 / 3 15 67

TIERARZT

TAP Grille, Rohlstorf,

Tel.: 03841/ 28 49 85

TÄ Bolbeth, Dorf Mecklen-

burg, Tel.: 0 38 41 / 79 07

28 oder 01 72-88 35 326

POLIZEI

Sternberg, 03847/ 432 70

Wismar, Tel. 03841/ 20 30

Zu flotter Musik Beine schwingen

SCC ist für fünfte Saison bestens vorbereitet

GROß GÖRNOW Es ist 19.30 Uhr: Zehn Männer des Sternberger Carnevalclubs (SCC) treffen sich wie jede Woche mit ihren zwei Trainerinnen Mascha Ziehmann und Babs Daubner im Sportlerheim in Groß Görnow. Noch ist es eine lockere Runde, die Woche wird ausgewertet und auch schon mal ein Bierchen getrunken, doch dann wird es Ernst. Die Positionen werden eingenommen und die Musik geht los. Seit September trainiert das Männerballett des SCC für die Saison 2014/2015. Mascha Ziehmann ist streng, wenn es nicht klappt und die Schritte nicht richtig gesetzt werden, müssen die Männer von vorne anfangen.

„Es macht sehr viel Spaß, mit den Männern zu arbeiten, auch wenn sie manchmal schlimmer sind als ein Sack Flöhe“, meint die Trainerin mit einem Augenzwinkern. Aber die beiden Mädels sind stolz auf „ihre Männer“, eine Gruppe, die seit Jahren zusammen gewachsen ist und mit Ehrgeiz ihr gemeinsames Hobby verfolgt, das Tanzen. Jedes Jahr ein neuer Tanz, das ist für die Choreographin und Cheftrainerin Mascha nicht immer leicht, aber sie schafft es trotzdem jedes Jahr wieder, einen tollen Tanz für die Männer zusammen zu stellen. „Kurz vor Saisonbeginn kann

ich oft die Musik schon nicht mehr hören“, meint Mascha lachend.

Wer das Männerballett kennt, der weiß, dass es schon in viele Rollen geschlüpft ist: Die Männer waren Babys, orientalische Schönheiten oder, wie im Februar Bauern und Bäuerinnen, so kommen sie im November mal ganz schneide daher.

Entstanden und umgesetzt wurde die Idee bereits im vergangenen Jahr. Die Funkgarde des SCC war leider durch Ausbildung und Studium personell stark eingeschränkt. Doch das Prinzenpaar sollte, wie in jedem Jahr, seinen Einzug mit einem stattlichen Spalier bekommen. So hatten die Männer kurzerhand die Idee, auszuhelfen. Doch warum nur Spalier stehen? „Wir könnten doch auch mit den Mädchen zusammen den Gardetanz zeigen“, so Jörg Grüttner. Und wer im vergangenen November zur SuSa-Party auf dem Sternberger Marktplatz dabei war, konnte die Premiere miterleben. Auch in diesem November werden sie wieder zu flotter Gardemusik die Beine schwingen. Das Publikum darf gespannt sein.

Dass sich das Männerballett sehen lassen kann, hat es erneut im März dieses Jahres bewiesen. Nach mehreren Landesmeistertiteln beim Män-



Die Männer des SCC mit ihren Trainerinnen Mascha Ziehmann und Babs Daubner. FOTO: HOLGER HINZE

nerballetturnier in Sternberg konnte es am 8. März 2014 beim „Grand Prix de la Männerballett“ in Schönberg den Siegerpokal mit nach Hause nehmen. „Es war ein tolles Gefühl und wir bekommen immer noch Gänsehaut, wenn wir darüber reden“, erklärt Björn Dziekan, der von der Gruppe Prinz Björn genannt wird, da er beim SCC bereits als Prinzenpaar mit seiner Frau Janette auf der Bühne stand. Wie fast alle der mittanzenden Männer. Aber auch viele der Akteure sind auf Eigeninitiative zum Männerballett gekommen.

„Unser ältestes aktives Mitglied im Männerballett ist 48 Jahre, dagegen steht unser ‚Küken‘ mit 22 Jahren. Eine Al-

tersbegrenzung gibt es nicht, jeder, der Spaß am Tanzen hat und auch mal über sich selber lachen kann, ist gern gesehen“, erklärt Co-Trainerin Babs Daubner. Sie kümmert sich vorwiegend um die Organisation der Gruppe und springt beim Training auch schon mal ein, wenn einer der Männer aus beruflichen oder privaten Gründen nicht kommen kann. „Solange ich den Tanz genauso wie die Männer mit und merke häufig, wie anstrengend es doch auch ist.“ Aber nicht nur das Training steht bei den Männern im Vordergrund und hält sie zusammen. Viele gemeinsame Abende hat die Gruppe schon organisiert. Vom Grillabend in den Sommermonaten bis hin zu Ge-

burtstags- und Weihnachtsfeiern ist alles dabei. Der Spaß steht bei allem, was sie tun, im Vordergrund und Spaß haben die Männer, nebst ihren beiden Trainerinnen, allemal.

Wer das Männerballett live erleben möchte, hat im November an folgenden Tagen Gelegenheit dazu: am 8. November ab 17 Uhr bei der SuSa-Party auf dem Sternberger Marktplatz, am 11.11. um 11.11 Uhr bei der Rathauserstürmung, am 15. November um 19 Uhr bei der Abendveranstaltung im Seehotel und am 16. November um 14 Uhr beim Familienfasching im Seehotel. Karten gibt es ab sofort im Tabak-Treff in der Luckower Str. 12 in Sternberg.

Bärbel Daubner

Anzeige

ANZEIGENSCHLUSS medienhaus nord

REFORMATIONSTAG

GEÄNDERTE ANZEIGENSCHLUSSTERMINE

Am 31. Oktober 2014 erscheint **Ihre Tageszeitung** wegen des Feiertages nicht.

Anzeigenschluss für Sonnabend, 1.11.2014
Immobilien-, Reise-, Tiermarkt, An- und Verkauf
Kfz-, Bekanntschafts-, Stellenmarkt
Geschäftsanzeigen, Gesamt-, Lokalausgaben
Familien- und Traueranzeigen

Anzeigenschluss für Montag, 3.11.2014
Geschäftsanzeigen, Gesamt-, Lokalausgaben
Familien- und Traueranzeigen

28. 10., 18 Uhr
29. 10., 10 Uhr
30. 10., 10 Uhr
30. 10., 10 Uhr

30. 10., 12 Uhr
30. 10., 12 Uhr

www.svz.de
www.pignitzer.de

...hier zu Hause

IHR Partner mit Kompetenz

Störungsbeseitigung für Trink- und Abwasser

EURAWASSER Nord GmbH 0381 8072220
(außer Stadtgebiet Güstrow, Sternberg, Brüel)

**Sie möchten Ihre Servicenummer auch hier veröffentlichen?
Einfach anrufen unter Telefon 03871 62208471 · Fax 03871 62208185.**

Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung

Widerspruchsrecht gegen die Datenübermittlung gemäß § 58c Soldatengesetz
Gemäß § 58c des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz-SG) übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März des folgenden Jahres Daten (Familienname, Vornamen und gegenwärtige Anschrift) zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden.
Gemäß § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes (MRRG) weist die Meldebehörde darauf hin, dass jeder Betroffene das Recht hat, der Datenübermittlung im Rahmen des § 58c Soldatengesetz zu widersprechen.
Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Abs. 7 des MRRG widersprochen haben.
Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift beim Amt Neukloster-Warin, Einwohnermeldeamt, Hauptstraße 27, 23992 Neukloster eingelegt werden.

Neukloster, 21. 10. 2014

Amt Neukloster-Warin
gez. Manfred Juschkat
Amtsvorsteher

Klönssnack über „bunte Bläre und mirh“

STERNBERG Der Klönssnack des Sternberger Heimatvereins am morgigen Mittwoch ist mit dem Thema „Dar geht werre los - bunte Bläre und mirh“ überschrieben. Beginn ist um 14.30 Uhr im Vereinshaus Alter Bahnhof. Die Veranstaltung ist offen für alle Interessierten.

Heute wieder Stammtisch der Wirtschaft

STERNBERG Zu einem Stammtisch trifft sich die Sternberger Wirtschaft heute in der Gaststätte am Markt. Eingeladen sind alle Selbstständigen, ob Gastronomen, Dienstleister, Händler oder Handwerker. Es werden Informationen über Aktivitäten in Sternberg ausgetauscht, dann soll über eine Organisationsform der Wirtschaftsvereingung in der Stadt beraten werden. Beginn ist um 19 Uhr.